

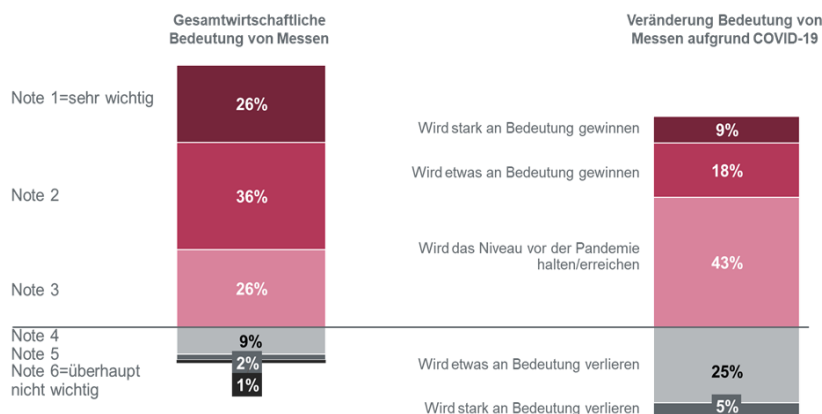
COVID-19-Pandemie: Messebesucher stehen in den Startlöchern

Verschiedene Untersuchungen haben in den letzten Wochen die große Bedeutung der Messe- und Veranstaltungsbranche im gesamtwirtschaftlichen Kontext bestätigt. Der Austausch zwischen Messeveranstaltern und Ausstellern, Wirtschafts- und Fachverbänden in Hinblick auf ein „New Normal“ ist deshalb intensiv.

Aber wie stellen sich die Besucher den Messe-Herbst 2020 vor? Gibt es eine Bereitschaft, an Messen teilzunehmen und, wenn ja, unter welchen Voraussetzungen?

Diesen für das Messegesehen elementaren Fragen ging das Institut GMM Gelszus Messe-Marktforschung mit Hilfe einer Blitzumfrage nach. Knapp 450 Personen wurden bundesweit sowie im europäischen Ausland nach ihrer Meinung und Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen befragt. Die Studie richtete sich sowohl an Fach- als auch an Privatbesucher.

Erfreulich erscheint die erwartete Bedeutungsveränderung von Messen aus Sicht der befragten Besucher. 70% sind der Ansicht, dass die Relevanz von Messen zumindest auf das Niveau vor der Pandemie zurückkehren wird. Gut ein Viertel rechnet sogar mit einem Bedeutungszuwachs. Damit unterstreicht die GMM-Studie die gesamtwirtschaftliche Bedeutung von Messen für Deutschland und stützt die Anfang Juni veröffentlichten Studienergebnisse der Interessengemeinschaft Veranstaltungswirtschaft (IGVW).



● Gelszus Messe-Marktforschung GmbH

Büro Dortmund:
Rosemeyerstraße 6
D-44139 Dortmund
Tel.: +49 231 12 80 51
Fax: +49 231 12 17 96

Büro Hamburg:
Uhlandstraße 68
D-22087 Hamburg
Tel.: +49 40 251 58 154
Fax: +49 40 251 58 155

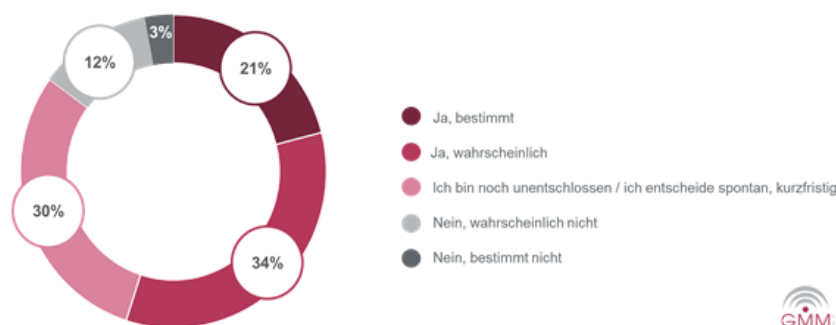


E-Mail: gmm@gelszus.de
Internet: www.gelszus.de
Registergericht Dortmund HRB 8938
Ust-IdNr. DE 135110752
Geschäftsführer: Frank Meincke

Einen Messeneustart wünschen sich knapp 70% der Befragten noch in diesem Jahr, über 50% sogar spätestens ab dem 1. September. Nur 12% halten es für ratsam, das Ende der COVID-19-Pandemie abzuwarten.

Die konkrete Bereitschaft, ab Herbst Messen zu besuchen, fällt entsprechend ähnlich hoch aus. 55% der Befragten beabsichtigen ab diesem Herbst bestimmt bzw. wahrscheinlich Messen zu besuchen. Weitere 30% sind derzeit noch unentschlossen bzw. werden sich spontan entscheiden.

Geplante Messebesuche ab Herbst



Diejenigen, die sich in diesem Jahr eher keinen Messebesuch vorstellen können, begründen dies insbesondere mit der Angst um die eigene Gesundheit, einem hohen Infektionsrisiko sowie einem mangelnden Vertrauen in die geplanten Hygiene- und Durchführungskonzepte. Gestrichene Reisebudgets der Unternehmen oder Anweisungen der Geschäftsleitung sind auch unter Fachbesuchern kaum Hinderungsgrund für einen Messebesuch.

Die Bereitwilligkeit, notwendige Schutz- und Hygienemaßnahmen der Messengesellschaften zu akzeptieren, fällt relativ positiv aus. Hohe Zustimmungen gibt es für die Einrichtung vorgegebener Wegführungen auf dem Messegelände und in den Hallen sowie für das dauerhafte Tragen eines Mund- und Nasen-Schutzes. Deutlich zurückhaltender werden Maßnahmen wie eine vorgegebene Aufenthaltsdauer und die Nutzung von Tracking-Apps bewertet.

Im Rahmen der Studie wurden ferner auch einige Aussteller danach befragt, welche Probleme aus ihrer Sicht den Messe-Restart beherrschen werden. Neben einem deutlich höheren Hygieneaufwand am Stand werden insbesondere geringe Besucherzahlen und vor allem eine geringe Besucherqualität befürchtet.

Der Gesamttrend der Studie zeigt auf, dass die „Zielgruppe Besucher“ bereit ist für einen Messeneustart. Voraussetzung sind gute und ausgeklügelte Hygienekonzepte, die der Öffentlichkeit auch in starkem Maße kommuniziert und erklärt werden müssen. Besucher aus dem In- und dem europäischen Ausland scheinen tendenziell an das deutsche Messewesen zu glauben. Mit den zuversichtlichen Ergebnissen der GMM-Studie und etwas Mut lässt sich deshalb vielleicht auch der ein oder andere zweifelnde Aussteller von der Notwendigkeit einer Messebeteiligung überzeugen.

Gelszus Messe-Marktforschung ist Teil der Gelszus Unternehmensgruppe, wurde 1989 gegründet und verfügt als ein führendes Institut für Messe- und Event-Marktforschung über Erfahrung aus mehr als 5.000 Projekten. An den Standorten Hamburg und Dortmund sind 15 festangestellte Mitarbeiter tätig. Gelszus Messe-Marktforschung ist Mitglied im BVM.